

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 78 (1960)
Heft: 52

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unfallverhütungs- und Arbeitshygienekalender 1961. 33. Jahrg. 72 S. Thun 1960, Ott Verlag. Preis Fr. —.57.

Muddy River. Ein Gegenwartsroman von Ch. Keller. 243 S. Stäfa 1960, Verlag Buchdruckerei Stäfa AG. Preis Fr. 7.50.

Das kleine Glück. Von H. W. Haegi. Sinnvoll-heitere Gedichte. 62 S. mit Original-Linolschnitten von Adelheid Meyer. Zürich 1960. Verlag Mensch und Arbeit.

Unterbau-Versuchsstrecke Grunbach. Zweiter Bericht über den Bau der Versuchsstrecke. Neue Folge. Heft 41. Herausgegeben von der Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen, Köln. 58 S. Bad Godesberg 1960, Kirschbaum Verlag. Preis geh. 16 DM.

Studien über das Korrosionsverhalten nichttrocknender Öle und Fette, unter besonderer Berücksichtigung moderner Schmiermittel und Konservierungsmittel für Metalle. Von A. Bukowiecki. Bericht Nr. 191 der EMPA. 80 S. Zürich 1959, Eidg. Materialprüfungs- und Versuchsanstalt für Industrie, Bauwesen und Gewerbe. Preis 8 Fr.

Die Verfahren der Bodenverfestigung. Schriftenreihe der Arbeitsgruppe Unterbau, Heft 1. Herausgegeben von der Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen, Köln. 202 S. Bad Godesberg 1960, Kirschbaum Verlag.

Wettbewerbe

Primarschulhaus in Affoltern a. A. Beschränkter Projektwettbewerb unter zehn eingeladenen Architekten, die mit je 800 Fr. fest entschädigt wurden. Fachleute im Preisgericht: W. Stücheli, E. Giseler, C. Paillard und A. Wasserfallen. Ergebnis:

1. Preis (2500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Rudolf Küenzi, Zürich
2. Preis (1800 Fr.) Hans v. Meyenburg, Zürich
3. Preis (1500 Fr.) L. Hafner, A. Wiederkehr, Zug
4. Preis (1200 Fr.) H. und A. Hubacher-Constam, Zürich

Schulhaus im Hasenacker in Männedorf (SBZ 1960, H. 29, S. 493). Die Ausstellung findet statt in der alten Turnhalle. Sie dauert noch bis Samstag, 7. Januar, werktags 17 bis 21 h, am Silvester 9 bis 12 und 14 bis 17 h, am Neujahr geschlossen, am Montag und Samstag jedoch von 14 bis 18 h geöffnet. Den ersten Preis (mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) hat Arch. Karl Pfister in Küsnacht erhalten. Das vollständige Ergebnis folgt im nächsten Heft.

Turnhalle und Schulräume in Staufeu bei Lenzburg. Auftrag an zwei Architekturfirmen. Die Weiterbearbeitung wurde den Architekten Lehmann und Spögl, Lenzburg und Zürich, übertragen. Als Experten amtierten die Architekten H. Hubacher-Constam, Zürich, und F. Waldmeier, Adjunkt des Kantonsbaumeisters, Aarau.

Wandmalereien im neuen eidg. Verwaltungsgebäude an der Eschmannstrasse in Bern. Beschränkter Wettbewerb. Das Preisgericht beschloss, den Entwurf von Robert Wehrli, Kunstmaler in Winterthur, zur weiteren Bearbeitung zu empfehlen. Die Entwürfe der fünf eingeladenen Künstler sind im Lesesaal des eidg. Verwaltungsgebäudes an der Eschmannstrasse 2 in Bern ausgestellt, und zwar noch bis 11. Januar 1961 je von 8 bis 11.45 und von 13.45 bis 18 h. Die Ausstellung bleibt Samstag nachmittags geschlossen, ebenso Samstag, den 7. Januar 1961 auch vormittags.

Schulhaus in Läfelfingen. Projektwettbewerb unter allen seit mindestens 1. Jan. 1959 im Kanton Basel-Landschaft niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität, sowie sechs Eingeladenen. Architekten im Preisgericht: R. Christ, Basel, Hochbauinspektor H. Erb, Muttenz, R. G. Otto, Liestal, sowie R. Förderer, Basel, als Ersatzmann. Für vier bis fünf Preise stehen 10 000 Fr., für Ankäufe 2000 Fr. zur Verfügung. Anfragetermin 31. Dez. 1960, Ablieferungstermin 15. April 1961. Einzuzureichen sind: Lageplan 1:500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Modell, Kubaturberechnung, Bericht. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von 20 Fr. bei der Gemeindeverwaltung Läfelfingen (Postkonto Vb 294) bezogen werden, wo die Modellunterlagen abgeholt werden muss.

Künstlerische Ausgestaltung der Handelshochschule St. Gallen. Der Regierungsrat des Kantons St. Gallen, der

Stadtrat St. Gallen und der Schulrat der Handelshochschule St. Gallen eröffnen unter den im Kanton St. Gallen verbürgerten oder seit dem 1. Januar 1959 ansässigen Künstlern einen öffentlichen Wettbewerb für die künstlerische Ausgestaltung der neuen Gebäude der Handelshochschule. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich an zwei künstlerischen Aufgaben zu beteiligen, sie können A) Entwürfe für ein Wandgemälde im Sitzungszimmer des Institutsgebäudes vorlegen und B) Kunstwerke (Bilder, Graphiken, Wandteppiche, Mosaiken und Reliefs) für den Wandschmuck einzelner Zimmer der neuen Hochschulgebäude einreichen. Dem Preisgericht stehen zur Verfügung: für die Aufgabe A): 8000 Fr. für drei bis vier Preise; für die Aufgabe B): 15 000 bis 20 000 Franken für Ankäufe. Im Preisgericht wirken mit: a) *Preisrichter*: Regierungsrat Dr. S. Frick, St. Gallen (Präsident); Stadtrat R. Pugneth, St. Gallen; Architekt W. Förderer, Basel; L. Moilliet, Kunstmaler, La Tour-de-Peilz; A. Rüdinger, Konservator, Basel; P. Speck, Bildhauer, Zürich. b) *Ersatzpreisrichter*: Architekt R. G. Otto, Liestal; Kantonsbaumeister P. Biegger, Architekt, St. Gallen; M. von Mühlisen, Kunstmaler, Bern. Eingabetermin: 10. Juni 1961. Wettbewerbsprogramme und Unterlagen können auf dem Sekretariat der Handels-Hochschule St. Gallen (Tel. 071 24 75 75) bezogen werden.

Kirchliche Bauten in Untersiggenthal. Projektwettbewerb unter den im Bezirk Baden heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1959 da ansässigen reformierten Architekten. Ferner werden fünf Architekten zur Teilnahme eingeladen. Architekten im Preisgericht sind K. Kaufmann, Kantonsbaumeister, Aarau, H. Pfister, Zürich und O. Senn, Basel; Ersatzrichter ist M. Ziegler, Zürich. Für fünf Preise und evtl. Ankäufe stehen 11 000 Fr. zur Verfügung. Anforderungen: Lageplan 1:500, Grundrisse und Schnitte 1:200, Grundriss und zwei charakteristische Schnitte des Kirchenraumes 1:50, Berechnung des Kubikinhalt, Erläuterungsbericht, Modell 1:500. Anfragetermin 7. Januar, Ablieferungstermin 29. April 1961. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von 30 Fr. bei Ing. E. Graenicher, Badstrasse 46, Ennetbaden bezogen werden.

Mitteilungen aus dem S. I. A.

Vorträge «Einführung in die Atomenergie»

Die anlässlich des Atomenergie-Kurses, der am 19. und 20. Oktober 1960 in Basel von der Schweiz. Vereinigung für Atomenergie veranstaltet wurde, gehaltenen Vorträge werden in der Dezembernummer der Zeitschrift «Industrielle Forschung» vollumfänglich veröffentlicht. Diese Publikation wird allen Kursteilnehmern unentgeltlich zugestellt. Uebrig Interessenten können sie zum Preise von 4 Fr. beim Verlag «Die Wirtschaft AG», Kalkbreitestrasse 33, Zürich 3/36 beziehen (Referenten und Themen s. SBZ 1960, H. 39, S. 636).

Schweizerische Bauzeitung, 78. Jahrgang

Einbanddecken, dunkelrot mit Goldprägung, liefert die Buchbinderei H. Boss, Zürichbergstrasse 22, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 95 53, zum Preise von Fr. 7.60 netto. Alle an uns gerichteten Bestellungen von Einbanddecken geben wir an diese Firma weiter. — Die blaue Decke mit weisser Prägung liefert die Buchbinderei E. Nauer, Hottingerstrasse 67, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 08 72, zum Preise von Fr. 7.60 netto. — Das Einbinden des Jahrganges kostet an beiden Orten Fr. 22.35 einschl. der Decke.

Sammelmappen «Zefiz» für die Aufbewahrung der Hefte im Laufe des Jahres, schwarz mit Goldprägung, liefert die Buchbinderei G. Vuichoud, sur Hôtel Montreux Palace, Montreux, Tel. (021) 6 23 27, zum Preise von Fr. 11.90 netto.

Berichtigungen sind zusammengestellt auf dem Berichtigungsblatt, das diesem Heft beiliegt. Man kann sie entweder gesamthaft beim Inhaltsverzeichnis oder ausgeschnitten an den betreffenden Stellen einkleben.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07/08.